

	<p>Objekt: Heimatfest in Müncheberg (Mark) 1939</p> <p>Museum: Landesgeschichtliche Vereinigung für die Mark Brandenburg e.V., Archiv Breite Straße 30-36 10178 Berlin (030) 90226-301 archiv@geschichte-brandenburg.de</p> <p>Sammlung: Kleindrucksachen (Ephemera), Reklamemarken</p> <p>Inventarnummer: LGV-Archiv, C 10-1-00102</p>
--	---

Beschreibung

Dunkelblaue kreisrunde Reklamemarke zum "HEIMATFEST 'DER DEUTSCHE WALD' / MÜNCHEBERG (MARK) / 12./13. AUGUST 1939", darunter "AUSKUNFT: VERKEHRSVEREIN". In der Mitte oben graphische Darstellung des Backstein-Turms des Berliner Tors in Müncheberg (Stadtseite) in Rot vor hellblauem Himmel.

In der NS-Zeit wurde dem Wald wirtschafts- und kulturpolitisch hohe Bedeutung zugewiesen und die Devise formuliert: "Deutscher Wald ist deutsches Volksgut." (Hermann Göring auf der Tagung des Deutschen Forstvereins am 17. August 1936 in Stettin, zitiert nach Dirscherl, S. 179). "Die Stadt Müncheberg (Mark) entschied sich 1937, statt des üblichen Trachtenumzuges einen Festzug mit dem Leitgedanken 'Der deutsche Wald' durchzuführen, um der Bevölkerung den Wert des Waldes näher zu bringen, [...]" (ebd., S. 182)

Literatur: Stefan Dirscherl: Tier- und Naturschutz im Nationalsozialismus. Gesetzgebung, Ideologie und Praxis. Göttingen 2012.

Grunddaten

Material/Technik:

Druck in Blau und Rot auf Papier, in rundem Prägerahmen auf schwarzen Karton aufgezogen

Maße:

5,0 x 5,0 cm

Ereignisse

Herausgegeben	wann	1939
	wer	
	wo	Müncheberg
[Geographischer	wann	
Bezug]		
	wer	
	wo	Landkreis Lebus

Schlagworte

- Backsteingotik
- Heimatfest
- Reklamemarke
- Stadtmauer
- Stadttor
- Torturm
- Wald
- Werbung